
DÀ HÈI TIĀN
大 黑 天

für ORCHESTER

SCHLAGZEUG 1

TRINTON HLYNN

2022 - 2024

VORWORT

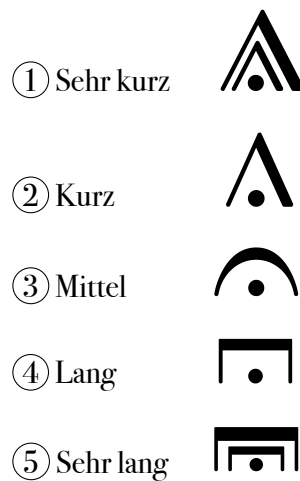
„天地不仁 以萬物為芻狗”

„Schade! - Schade! - zu spät!”

Schade. Schade. Zu spät.

HINWEISE FÜR DIE INTERPRETEN

Allgemein: ① **Vorzeichen** werden für jeden Takt gesetzt, aber sie werden nochmal gesetzt, wenn die gleiche Note später im selben Takt auftritt - außer die Note wird unmittelbar wiederholt. ② **Dynamik**, gefolgt von einem Pluszeichen, bedeutet, dass zwischen der notierten Dynamik und der nächsten Standarddynamikstufe gespielt werden soll. So zeigt **pp** + an, dass zwischen Pianissimo und Piano gespielt werden soll. ③ **Flache Glissandi** werden in ähnlicher Weise wie Bindebögen verwendet, aber während Bindebögen auf die Darstellung metrischer Pulsgruppierungen während einer einzelnen Note beschränkt sind, binden flache Glissandi komponierte Rhythmen, um als **Ankernoten für dynamische Veränderungen** innerhalb einer anhaltenden einzelnen Note verwendet zu werden. Die Interpreten müssen sich nicht darum kümmern, ob ein solches flaches Glissando ein „echtes Glissando“ eines Halbtons ist, da ein solches „echtes Glissando“ **immer auch mit Vorzeichen** angezeigt wird. ④ **Instrumentaltechniken** gelten nur für die Note, mit der sie verbunden sind. Wenn eine Technik länger als eine Note bestehen muss, umspannt eine **Hakenlinie** die Musik, in der die Technik aktiv ist. ⑤ **Pfeile** kennzeichnen einen allmählichen Wechsel von einer Technik oder einem Tempo zu einer anderen. ⑥ **Vorschlagsnoten vor** einer Note sollten direkt vor dem Rhythmus gespielt werden, Vorschlagsnoten **nach** einer Note sollten ganz am Ende der Dauer der betreffenden Note gespielt werden. ⑦ **Fermaten** und ihre Längen sind wie folgt zu interpretieren:



⑧ Im Allgemeinen bedeutet ein mehrstimmiges Notensystem ein traditionelles **Divisi**. Eine Ausnahme bilden Passagen wie Takt 150 in den tiefe Rohrblattinstrumente.

Hier weist der nach oben gerichtete Balken auf einen zusammengesetzten Rhythmus hin, einen effektiven Akzent, und sollte nicht als Divisi interpretiert werden.

Schlagzeug: ① Die Instrumente und ihre Werkzeug des ersten Schlagzeuger sind so:

- a.) Ein kleiner (hoher) **Triangel**, und ein **Triangel Schlägel**
- b.) Ein **Bangu** (板鼓), und zwei kleine **Bambusstäbchen** (Diese können bei Bedarf durch **Trommelstöcke** ersetzt werden, obwohl dies nicht bevorzugt wird)
- c.) Ein Satz **Röhrenglocken**, und zwei **Röhrenglockenschlägel**
- d.) Ein große **Tanggu** (堂鼓), und zwei **Trommelstöcke**

② Die Instrumente und ihre Werkzeug des zweiten Schlagzeuger sind so:

- a.) Ein **Glockenspiel**, und zwei kleine **Plastikschlägel**
- b.) Ein kleiner **Amboss**, und zwei kleine **Hämmerchen**
- c.) Ein kleiner **Gong der chinesische Oper** (小鑼)
- d.) Ein mittelgroßer **Gong der chinesische Oper** (中型鑼), und zwei kleine, harte **Gongschlägel**
- e.) Ein großer **Tam-Tam** (vorbereitet mit **Ketten** an der Vorderseite), und ein **Bogen**
- f.) Ein kleiner (hoher) **Triangel**, und ein **Triangel Schlägel**

DÀ HÈI TIĀN

大黑天

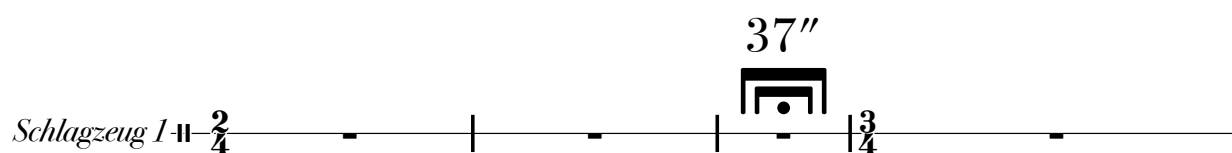
für ORCHESTER

Trinton Hlynn (*2000)

I. 天 (一)

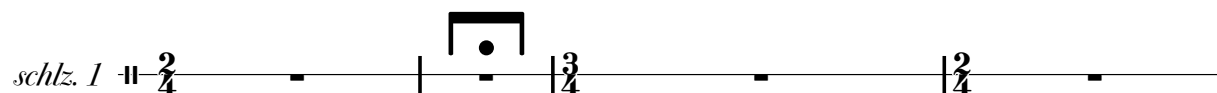
$\text{♩} = 72$

$\text{♩} = 57 \frac{3}{5} \left[\text{♩}^{4:5-} = \text{♩} \right]$



$\text{♩} = 96 \left[\text{♩}^{5:3-} = \text{♩} \right]$

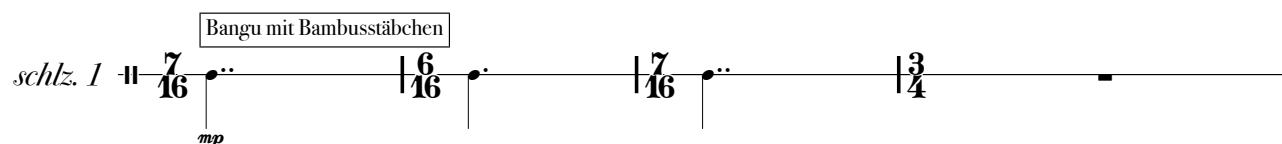
⑤



$\text{♩} = 48 \left[\text{♩} = \text{♩} \right]$

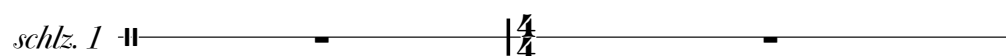
$\text{♩} = 144 \left[\text{♩}^{3:2-} = \text{♩} \right]$

⑨



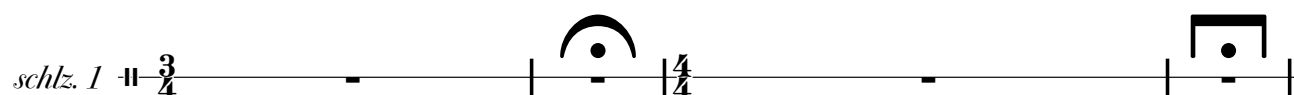
$\text{♩} = 96 \left[\text{♩} = \text{♩} \right]$

⑬



$\text{♩} = 144 \left[\text{♩}^{3:2-} = \text{♩} \right]$

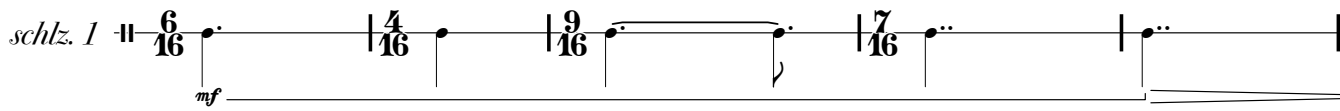
⑮



II. 鬼

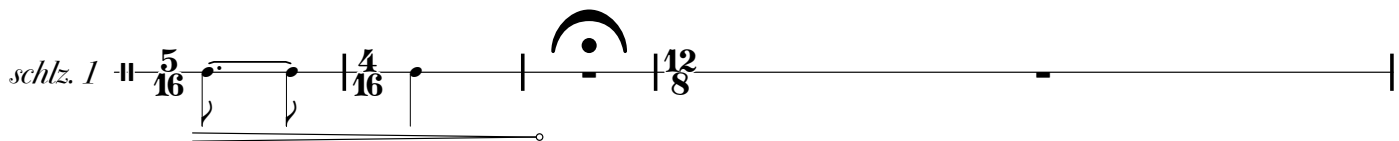
$\text{♩} = 48$ [$\text{♩} = \text{♩}$]

(19)



$\text{♩} = 57 \frac{3}{5}$ [$\text{♩} = \text{♩}$]

(24)



(28)



$\text{♩} = 96$ [$\text{♩} = \text{♩}$]

(31)


(Ganz kurz,
nur ein Atemzug)



$\text{♩} = 57 \frac{3}{5}$ [$\text{♩} = \text{♩}$]

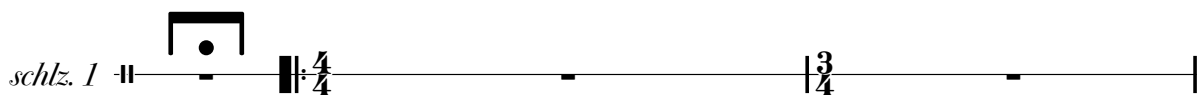
$\text{♩} = 72$ [$\text{♩} = \text{♩}$]

(34)



$\text{♩} = 96$ [$\text{♩} = \text{♩}$]

(37)



(♩ = 96) —————→

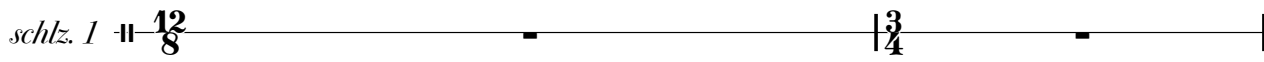
40



♩ = $57\frac{3}{5}$ [$\overset{\text{r}}{\text{♩}}\overset{3:5}{5^-}$ = ♩]

(♩ = $57\frac{3}{5}$) —————→

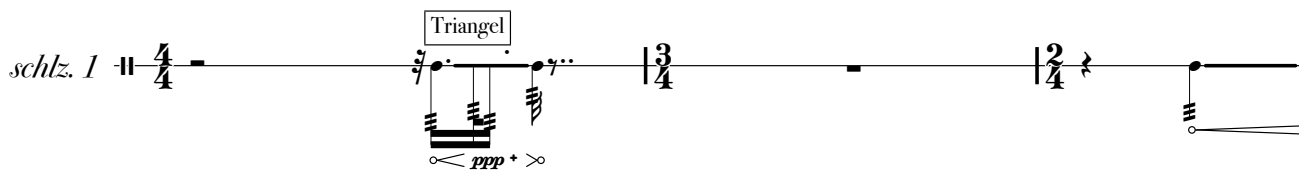
44



♩ = 48 [$\overset{\text{r}}{\text{♩}}\overset{5:6}{6^-}$ = ♩]

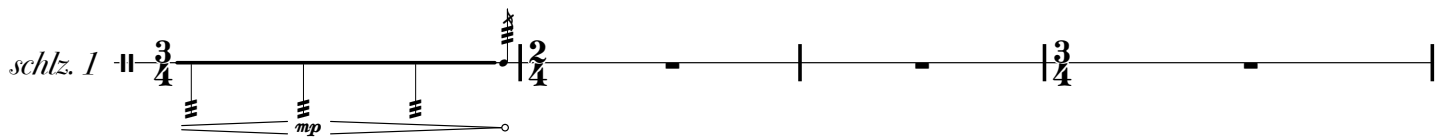
♩ = $57\frac{3}{5}$ [$\overset{\text{r}}{\text{♩}}\overset{6:5}{5^-}$ = ♩]

46



♩ = 144 [$\overset{\text{r}}{\text{♩}}\overset{5:4}{4^-}$ = ♩]

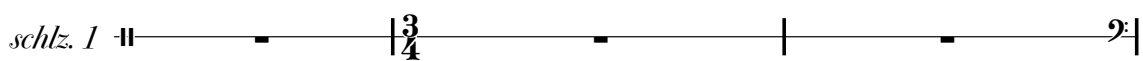
49



53



56



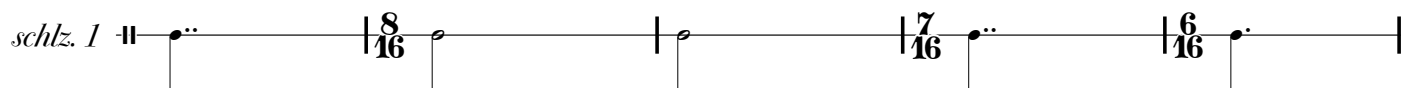
♩ = 72 [♩ = ♩]

♩ = 144 [♩ = ♩] →

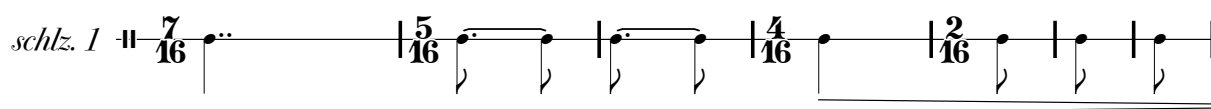
(59)

schlz. 1 

(62)

schlz. 1 

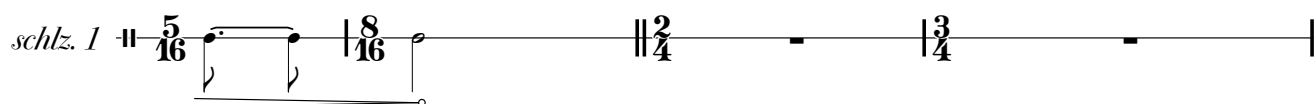
(67)

schlz. 1 

III. 化


♩ = 48 [♩ = ♩]

(74)

schlz. 1 

(♩ = 48)

(78)

schlz. 1 

♩ = 72 [♩^{3:2} = ♩]

♩ = 57 ³/₅ [♩^{4:5} = ♩]

(81)

schlz. 1 

83

(83)

schlz. I

Triangel

$18\frac{1}{2}''$

pp+

$$\text{♩} = 144 [\overset{5:4}{\text{♩}} = \text{♩}] \longrightarrow \text{♩} = 48 [\text{♩} = \text{♩}]$$

88

schl. I $\parallel \frac{2}{4}$ — $\frac{3}{4}$ — $\frac{4}{4}$ —

$$\text{♩} = 57 \frac{3}{5} [\text{♩}^{6.5} = \text{♩}] \longrightarrow$$

91

schätz. I $\parallel \frac{3}{4} \quad \quad \quad \parallel \frac{4}{4}$

—————→ ♩ = 96 [♩^{5:3} = ♩]

93

schl. I $\parallel \frac{12}{8}$ ————— $\mid \frac{3}{4}$

$$\text{♩} = 57\frac{3}{5} [\text{♩}^{3:5-} = \text{♩}]$$

95

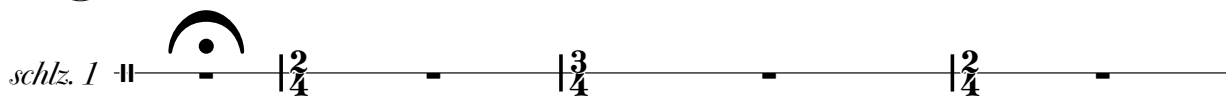
schl. 1 

99

schl. 1 $\parallel \frac{3}{4}$ $\parallel \frac{4}{4}$ $\parallel \frac{3}{4}$

♩ = 72 [♩ = ♩]

118

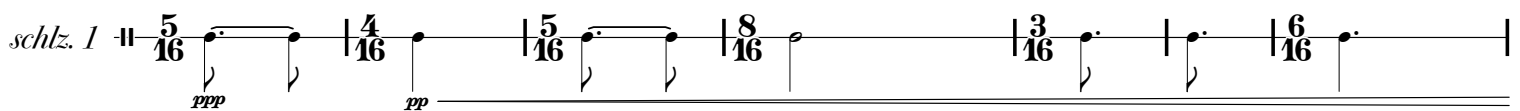


♩ = 48 [♩. = ♩]

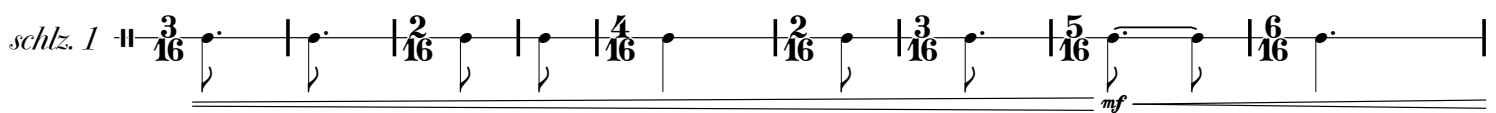
122



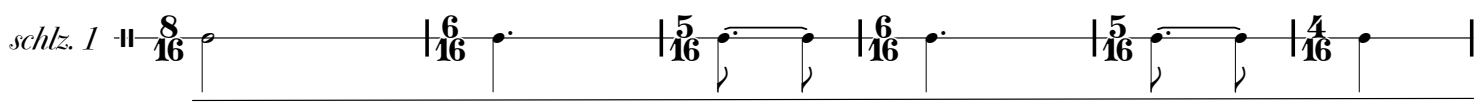
125



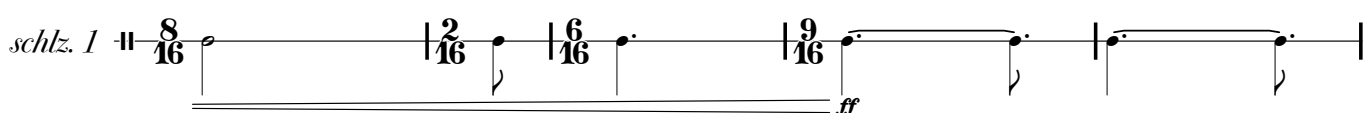
132



141



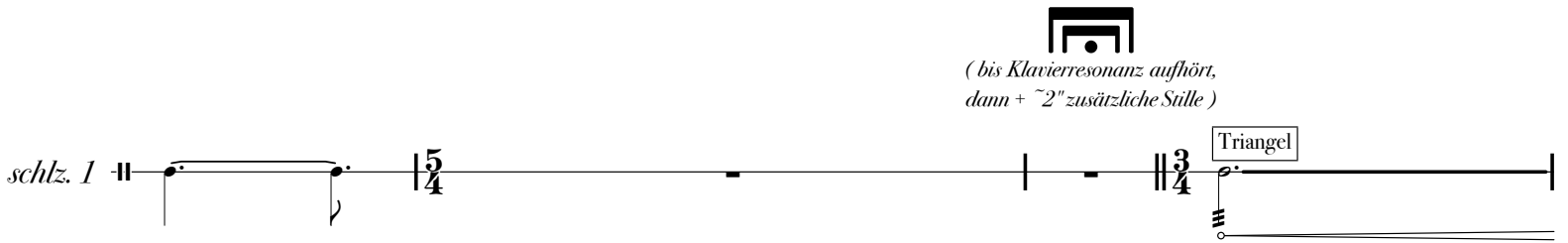
147




IV. 神

$\text{♩} = 144$ [$\text{♩}^{\text{3:2-}} = \text{♩}$]

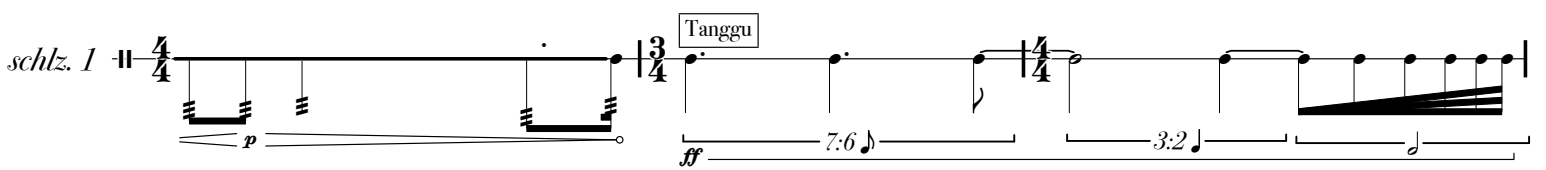
152

schlz. 1 




(bis Klavierresonanz aufhört,
dann + "2" zusätzliche Stille)

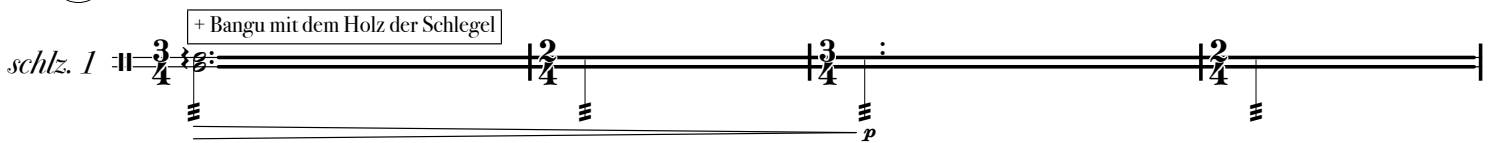
156

schlz. 1 

$\text{♩} = 57 \frac{3}{5}$ [$\text{♩}^{\text{4:5-}} = \text{♩}$]

$(\text{♩} = 57 \frac{3}{5})$ 

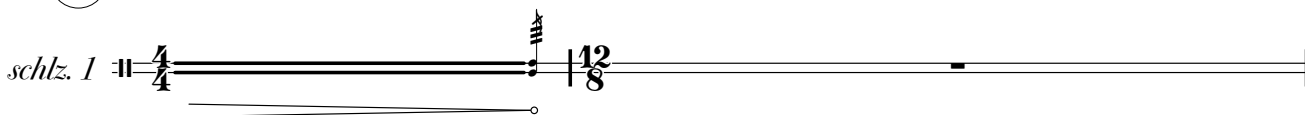
159

schlz. 1 

$\text{♩} = 72$ [$\text{♩}^{\text{5:4-}} = \text{♩}$]

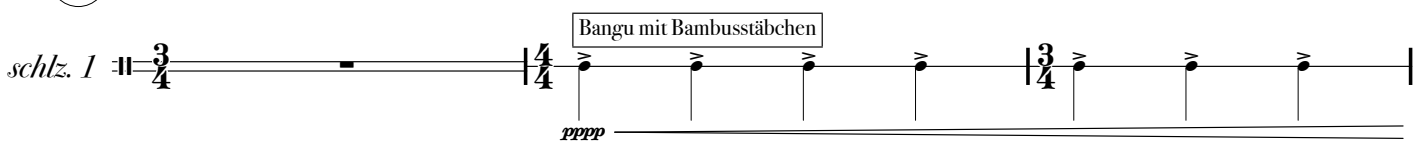
$\text{♩} = 96$ [$\text{♩}^{\text{4:3-}} = \text{♩}$]

163

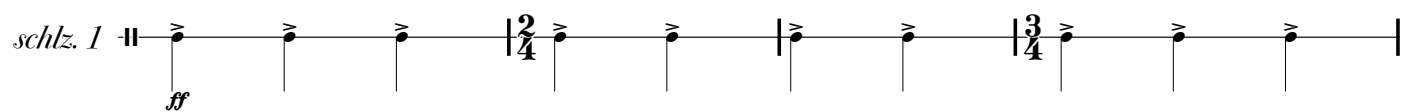
schlz. 1 

$\text{♩} = 72$ [$\text{♩}^{\text{3:4-}} = \text{♩}$]

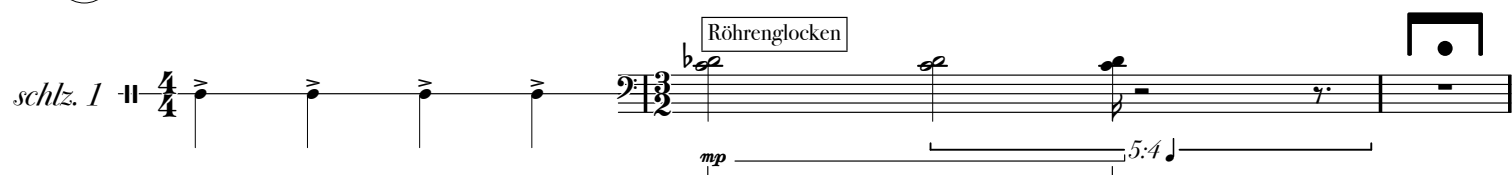
165

schlz. 1 

168



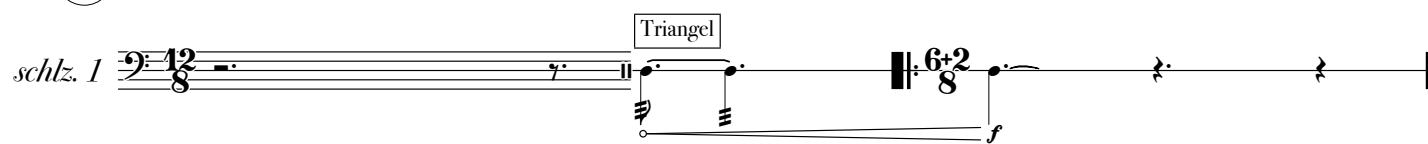
172



$$\text{♩} = 57 \frac{3}{5} \left[\text{♩}^{4:5} = \text{♩} \right]$$

$$\text{♩} = 51 \quad \frac{12}{8}$$

175



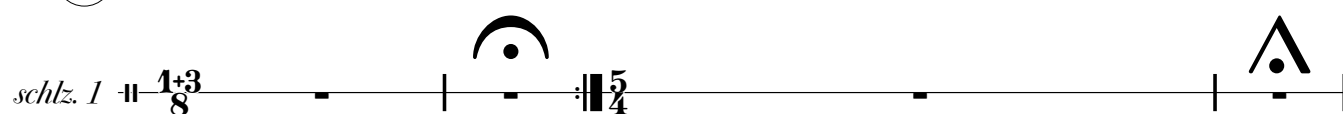
$$\text{♩} = 48$$

V. 天 (二)

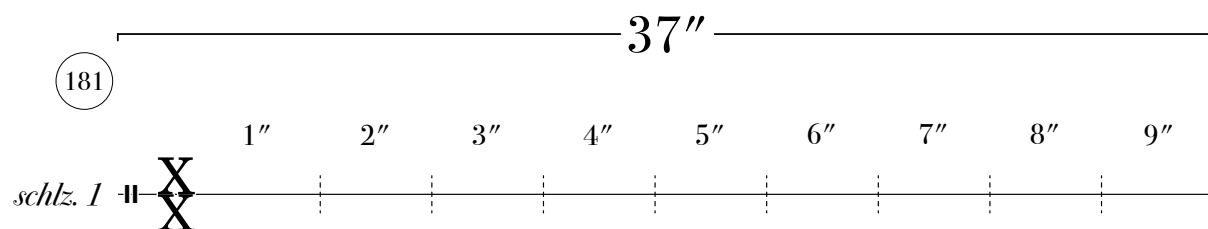
$$\frac{12}{8}$$

1 2

177



181



37"

190

schlz. I

10" 11" 12" 13" 14" 15" 16" 17" 18"

37"

199

schlz. I

19" 20" 21" 22" 23" 24" 25" 26" 27"

37"

208

schlz. I

28" 29" 30" 31" 32" 33" 34" 35" 36"

37" ♩=96

217

schlz. I

37" 3/4 4/4 2/4

221

schlz. I

3/4 2/4 3/4

225

schlz. I

2/4 3/4 2/4

Bangu + Tanggu

pppp

Kein Hauptpuls,
jede Note gleich

(♩=96) — ♩=48 [♩=♩]

229

schlz. I

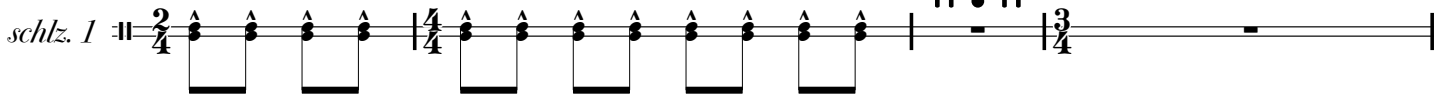
3/4 2/4 3/4

fff

(♩ = 48) —————→

233

$12\frac{1}{3}''$



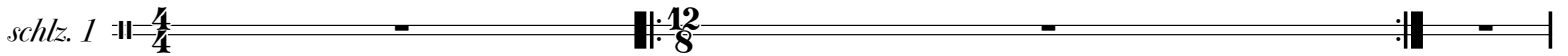
♩ = 72 [♩^{3:2} = ♩]

× 3, Rall. sempre —————→

237

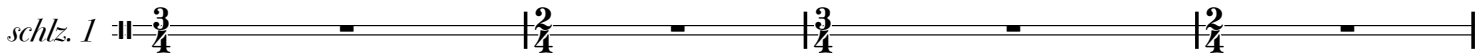


(bis Klavierresonanz
fast aufhört)



♩ = 72

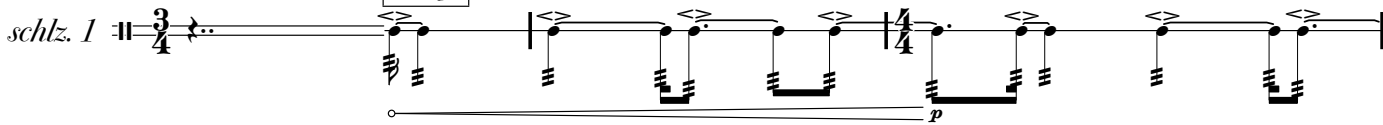
240



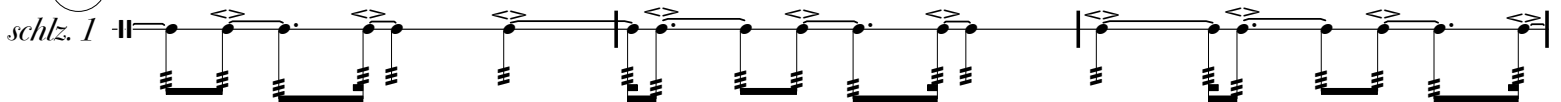
♩ = 60

244

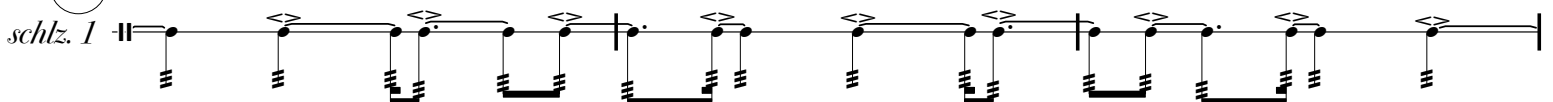
Triangel



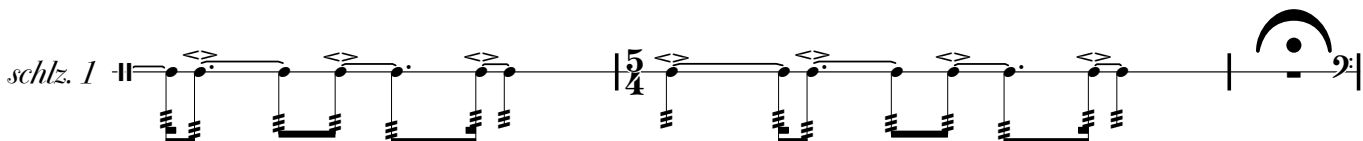
247



250



253



♩ = 72

♩ = 48 [♩. = ♩]

256

Röhrenglocken

schl. $\text{♩} = 72$ $\text{♩} = 48$ [♩. = ♩]

The musical score for 'Röhrenglocken' is written on a single staff in bass clef. It begins with a 3/2 time signature and a key signature of one flat (B-flat). The tempo is marked 'schl.' (slow). The score consists of two measures. The first measure contains a half note on B-flat, followed by a whole rest. The second measure contains a half note on D, followed by a whole rest. A dynamic marking 'mp' (mezzo-piano) is placed below the first measure. A bracket below the staff indicates a 5:4 ratio between the two measures.

258

37"

schl. 1

The musical score for the 37 inch bell is written on a single staff in bass clef. It begins with a 3/4 time signature and a key signature of one flat (B-flat). The tempo is marked 'schl.' (slow). The score consists of one measure containing a whole rest. A dynamic marking 'mp' (mezzo-piano) is placed below the first measure. A bracket below the staff indicates a 5:4 ratio between the two measures.

NACHWORT

„Man kann die Muttersprache vergessen. Das ist wahr. Ich habe es gesehen.“
- Hannah Arendt